

Arbeitsblatt zum Thema "Neutralität (beruflich)"

kostenloser Download von <https://unterricht.schule>

Aufgabenstellungen:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
 2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
 3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
 4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
- Nutze dazu alle Lückenwörter!



In vielen Berufen muss man sich in bestimmten _____ neutral verhalten. Ein Schiedsrichter muss neutral sein. Er muss alle _____ und Mannschaften gleich behandeln. Deshalb nennt man den Schiedsrichter auch den _____. Ein Richter muss nur mit Hilfe des Gesetzes entscheiden, wer _____ hat und wer nicht. Dabei muss er alle Beteiligten gleich behandeln. Auch _____ müssen sich neutral verhalten. In einem Streit zwischen zwei _____ müssen sie beide gleich behandeln. Auch Noten müssen sie für alle Schüler nach den gleichen _____ vergeben. Gibt es zu einem Thema mehrere richtige _____, müssen sie diese alle gleich behandeln.

Diese berufliche Neutralität ist im _____ nicht immer einfach. So hält ein Schiedsrichter vielleicht privat zu einer der beiden _____. Das darf seine Entscheidungen aber nicht beeinflussen. Ein Richter empfindet vielleicht _____ mit einem Angeklagten. Trotzdem muss er dieses _____ ausklammern und neutral entscheiden. Das heißt, er darf nur das Gesetz für seine _____ betrachten. Ein Lehrer darf vor den Schülern zu seiner politische Meinung stehen, vor allem wenn sie vom _____ her schon selbständig genug sind. Er darf aber nicht versuchen, seine Schüler für eine besondere _____ oder Art von Politik zu gewinnen.

Entscheidung	Lehrer	Schülern	Alter	Meinungen	Alltag	Partei
Spieler	Mannschaften	Mitleid	Recht	Gefühl	Situationen	
Unparteiischen	Regeln					

Quellenangabe:

Artikel: Neutralität (von Ziko van Dijk, Patrick Kenel, Beat Rüst u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA

<https://klexikon.zum.de/index.php> (<https://klexikon.zum.de/index.php?title=Neutralit%C3%A4t&oldid=81223>)